

Wir sind eine der jüngsten Universitäten Deutschlands und denken in Möglichkeiten statt in Grenzen. Mitten in der Ruhrmetropole entwickeln wir an 11 Fakultäten Ideen mit Zukunft. Wir sind stark in Forschung und Lehre, leben Vielfalt, fördern Potenziale und engagieren uns für eine Bildungsgerechtigkeit, die diesen Namen verdient.

UNIVERSITÄT
**DUISBURG
ESSEN**

Offen im Denken

An der Universität Duisburg-Essen ist an der Medizinischen Fakultät in der Klinik für Neurologie (Direktor: Prof. Dr. C. Kleinschnitz) zum nächstmöglichen Zeitpunkt die folgende Stelle zu besetzen:

Juniorprofessur (Bes. Gr. W1) für „Netzwerkpharmakologie in der Neurologie“ (mit tenure track)

Die Professur soll zur Stärkung und Weiterentwicklung des Bereichs der translationalen neurovaskulären Forschung in der Klinik für Neurologie beitragen. Gesucht wird ein/e Wissenschaftler/in mit Erfahrung in der Netzwerkpharmakologie neurovaskulärer Erkrankungen, insbesondere des Schlaganfalls. Innovative wissenschaftliche Konzepte zur Integration von Daten präklinischer Modelle der zerebralen Ischämie mit klinischen Daten und Daten aus Biomarkerstudien im Sinne eines systemmedizinischen Ansatzes werden erwartet. Erfahrung mit der Identifizierung neuer pharmakologischer Zielstrukturen bei der zerebralen Ischämie mit Hilfe von bioinformatischen Modellen ist wünschenswert. Es wird erwartet, dass die Bewerberin/der Bewerber den Aufbau einer Forschergruppe mit Labor einschließlich der eigenständigen Einwerbung von Drittmittelprojekten vorantreibt. Darüber hinaus sollen lokale, nationale und internationale Kooperationen im Rahmen gemeinsamer Forschungsprojekte nachgewiesen und ausgebaut werden. Eine enge Vernetzung und aktive Zusammenarbeit mit den kooperierenden Kliniken und Instituten (z.B. Klinik für Kardiologie und Angiologie, Institut für Pharmakologie) sowie der DFG Forschungsgruppe 2879 werden erwartet. Bewerberinnen und Bewerber verfügen über die erforderlichen fachlichen, organisatorischen und persönlichen Kompetenzen und Projekterfahrung in nationalen oder europäischen Verbundprojekten und sind bereit, an der akademischen Selbstverwaltung mitzuwirken.

Erwartet werden Veröffentlichungen in referierten Publikationsorganen. Erwünscht sind Erfahrungen bei der Durchführung von Drittmittelprojekten.

Die Medizinische Fakultät genießt ein hervorragendes Renommee – im klinischen Bereich wie auch in der Grundlagenforschung. International etabliert haben sich die Forschungsschwerpunkte „Herz- und Kreislaufkrankungen“, „Immunologie und Infektiologie“, „Onkologie“, „Translationale Neuro- und Verhaltenswissenschaften“ und „Transplantation“.

Die Universität Duisburg-Essen legt auf die Qualität der Lehre besonderen Wert. Didaktische Vorstellungen zur Lehre – auch unter Berücksichtigung des Profils der Universität Duisburg-Essen – sind darzulegen.

Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach § 36 Hochschulgesetz NRW.

Die Universität Duisburg-Essen verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern (s. <https://www.uni-due.de/diversity/>). Sie strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf mit Angaben zum wissenschaftlichen und beruflichen Werdegang, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen [siehe www.uni-due.de/imperia/md/content/medizin/formblatt_aufbau_schriftenverzeichnis.pdf], Zeugniskopien, Darstellung des eigenen Forschungsprofils und der sich daraus ergebenden Perspektiven an der Universität Duisburg-Essen, Lehr-Lernkonzept unter Berücksichtigung des Profils der Universität Duisburg-Essen, Angaben zur bisherigen Lehrtätigkeit, zur Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung sowie zu den eingeworbenen Drittmitteln) sowie die 5 wichtigsten Publikationen sind bis zum **14.05.2021** zu richten an **Herrn Univ.-Prof. Dr. med. Jan Buer, Dekan der Medizinischen Fakultät, Universitätsklinikum Essen, Hufelandstr. 55, 45147 Essen**. Bitte bewerben Sie sich per E-Mail an Berufungen@uk-essen.de sowie zusätzlich über den Bewerbungsbogen unter <https://www.uni-due.de/med/de/organisation/bewerbungsbogen.php>. Weitere Informationen zur Stelle, deren Einbettung in die Universität Duisburg-Essen sowie in die Fakultät finden Sie unter <https://www.uni-due.de/med/de/organisation/berufungen.php>.



Universitätsmedizin Essen
Universitätsklinikum